

Verhaltenskodex

Code of Conduct



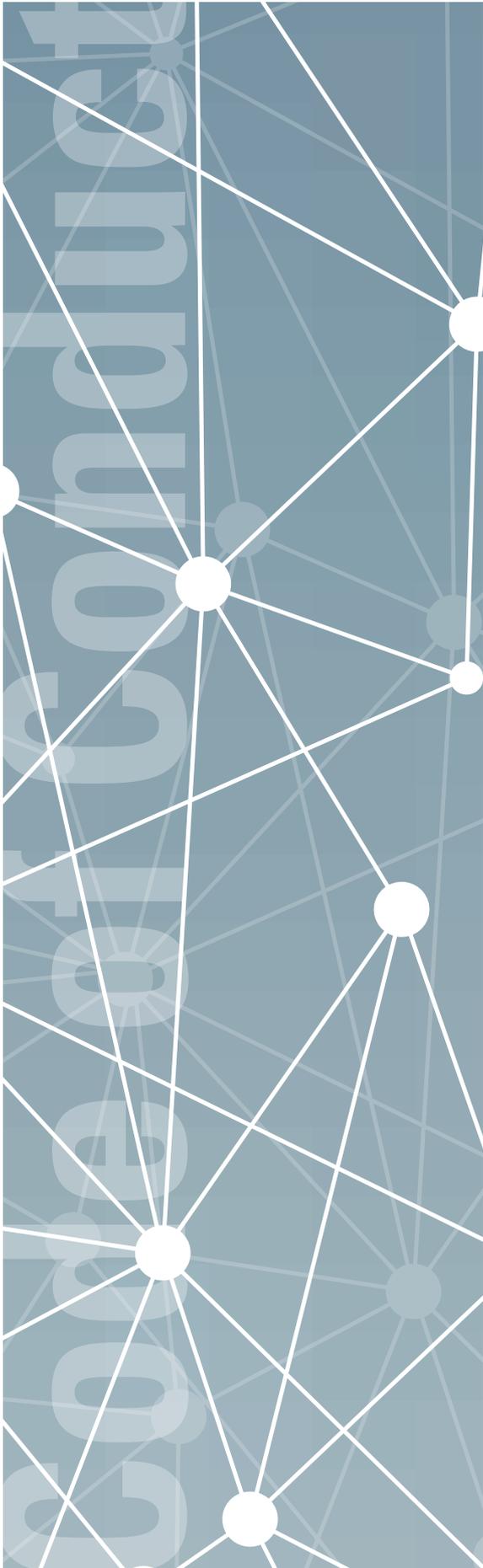
LINZ AG

Die Werte der LINZ AG.
Grundsätze für unser tägliches professionelles Miteinander.

1.11.2024

Inhalt

1. Vorwort.....	2
2. Einleitung.....	3
2.1. Über die LINZ AG.....	3
2.2. Zweck des Code of Conduct.....	3
3. Anwendungsbereich	4
4. Unsere Prinzipien.....	5
5. Erwartetes Verhalten.....	6
5.1. Allgemeines Verhalten am Arbeitsplatz	6
5.2. Umgang mit Kolleg*innen und Vorgesetzten	6
5.3. Verhalten gegenüber Kund*innen und Geschäftspartner*innen.....	6
5.4. Verhalten gegenüber Natur und Umwelt	7
6. Unternehmensrichtlinien.....	7
6.1. Antidiskriminierung und Gleichbehandlung	7
6.2. Belästigungsrichtlinien	7
6.3. Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien.....	8
6.4. Informationssicherheit und Datenschutz.....	8
7. Unsere Grundwerte.....	8
7.1. Integrität.....	8
7.2. Respekt.....	8
7.3. Verantwortung	8
7.4. Fairness	9
7.5. Datenschutz und Vertraulichkeit.....	9
8. Verantwortung und Einhaltung	9
8.1. Verantwortung der Führungskräfte.....	9
8.2. Verantwortung der Mitarbeiter*innen	9
8.3. Mindestschutzvorkehrungen	10
8.4. Einhaltung.....	10
9. Schulung und Kommunikation	10
9.1. Schulungsprogramme.....	10
9.2. Kommunikation.....	11
10. Dafür stehen WIR.....	11
11. Das wollen WIR.....	12
12. Überarbeitung und Aktualisierung.....	12
13. Schlussbestimmungen.....	12
14. Impressum.....	13



Sehr geehrte Mitarbeiter*innen!

Die unterschiedlichen Geschäftsfelder unseres Unternehmens verbindet unter anderem: Die Leidenschaft für moderne, verlässliche Daseinsvorsorge und das Bewusstsein, einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität vieler zu leisten. Hunderttausende Menschen und Betriebe in und um Linz dürfen sich täglich auf die Leistungen der LINZ AG und ihrer Tochtergesellschaften verlassen. Neben der hohen Verlässlichkeit und Qualität ist es unser Ziel, unsere Leistungen so nachhaltig wie möglich und gleichzeitig leistbar anzubieten. Dieser Anspruch basiert auf verantwortungsvollem Handeln als Teil unserer Unternehmenskultur.

Verantwortung in seiner ökonomischen, ökologischen und gesellschaftlich-sozialen Bedeutung fängt bei jedem*r Einzelnen von uns an. Wie die Verantwortung gegenüber unseren Kund*innen, Partner*innen und den Kolleg*innen in der LINZ AG gelebt wird, ist in diesem Verhaltenskodex nachzulesen. Der Kodex – ein maßgeschneidertes Regelwerk – bildet die Leitlinien für das Verhalten und das Handeln unserer Mitarbeitenden in allen Führungs- und Handlungsebenen. Gleichzeitig bietet er eine Orientierung für das tägliche Tun am Arbeitsplatz bzw. im eigenen Wirkungsbereich.

Der Vorstand und die Geschäftsführungen sowie die Führungskräfte der LINZ AG fördern die Umsetzung aktiv und leben den Kodex vor. Dies auch aus der Überzeugung heraus, dass aufrichtiges, eigenverantwortliches Handeln die Basis eines nachhaltigen Erfolgs bildet.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihren Beitrag für die positive Wahrnehmung der LINZ AG in der Öffentlichkeit. Im Voraus bedanke ich mich im Namen des Vorstands für das achtsame Lesen und Leben unseres Verhaltenskodex.

Ihr

DI Erich Haider, MBA
Generaldirektor der LINZ AG

2. Einleitung

2.1. Über die LINZ AG

Die LINZ AG ist ein Unternehmen der allgemeinen Daseinsvorsorge. Seit dem Jahr 2000 wird sie als aktive Managementholding mit drei operativen Tochtergesellschaften und einer dienstleistenden Servicegesellschaft geführt. Seit Juli 2024 ist auch die LIWEST Kabelmedien GmbH eine 100 Prozent-Tochter der LINZ AG. Mit ihren Dienstleistungen und Produkten sichert die LINZ AG die Grundversorgung der Menschen in Linz und 117 Gemeinden.

Die verlässliche Versorgung von 400.000 Kund*innen mit Wasser und Energie, die Entsorgung von Abfällen und Abwässern gehören ebenso zu den Aufgaben der LINZ AG, wie die Bereitstellung des öffentlichen Verkehrs, von schnellem Internet oder der Betrieb der städtischen Bäder und Friedhöfe. Für die in Linz und Umgebung angesiedelten Wirtschaftsbetriebe sind darüber hinaus der Linzer Hafen und die Telekommunikationsdienste des Unternehmens von großer Bedeutung.

Die LINZ AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Unternehmensgruppe der Stadt Linz Holding GmbH und beschäftigt mehr als 3.200 Mitarbeiter*innen.

2.2. Zweck des Code of Conduct

Der Erfolg der LINZ AG hängt entscheidend davon ab, dass alle Mitarbeiter*innen, Geschäftsführung, Führungskräfte und jede*r einzelne Mitarbeiter*in (gleichfalls Praktikant*innen und Auszubildende) die Unternehmenswerte zuverlässig im täglichen Handeln jederzeit und überall berücksichtigen und konsequent umsetzen. Wir erwarten von unseren Mitarbeiter*innen, dass diese unsere Werte nicht nur kennen, sondern auch bei allen ihren Handlungen berücksichtigen. Integrität, Respekt, Verantwortung und Fairness sind für uns keine leeren Worte, sondern konkrete Handlungsanweisungen, die unsere Unternehmenskultur und das Miteinander prägen und stärken.

Die Einhaltung dieser Prinzipien ist entscheidend für den langfristigen Erfolg unserer LINZ AG. Durch integratives und verantwortungsbewusstes Handeln wollen wir ein Arbeitsumfeld, das auf Vertrauen und gegenseitiger Wertschätzung basiert, schaffen. Dies fördert nicht nur die Zufriedenheit und Motivation unserer Mitarbeiter*innen, sondern stärkt auch unser Ansehen und unsere Wettbewerbsfähigkeit im Vergleich mit Dritten.

Unsere Partner*innen und Lieferant*innen spielen eine zentrale Rolle in unserer Wertschöpfungskette. Wir erwarten von ihnen, dass sie unsere Werte teilen und ihre Geschäfte nach denselben hohen ethischen Standards führen. Gemeinsam möchten wir sicherstellen, dass unsere gesamte Lieferkette verantwortungsvoll und nachhaltig ist.

Wir sind uns bewusst, dass wir als Arbeitgeber und Dienstleister eine bedeutende Rolle in der Gesellschaft einnehmen und streben danach, einen positiven Beitrag zu leisten. Dies umfasst insbesondere den Schutz der Umwelt, die Förderung sozialer Gerechtigkeit und die Unterstützung Dritter, denen wir als Dienstleister zur Verfügung stehen. Nachhaltiges Handeln ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie.

Es liegt in der Verantwortung jede*s*r Einzelnen von uns, diese Werte zu schützen und zu fördern. Nur durch unser gemeinsames Engagement können wir sicherstellen, dass unser Unternehmen ein Vorbild für ethisches Verhalten und soziale Verantwortung bleibt. Deshalb verstehen wir unseren Code of Conduct nicht als ein bloßes Papier, sondern als eine Verpflichtung. Der Code of Conduct ist ein lebendiges Dokument, das kontinuierlich überprüft und an neue Herausforderungen und Anforderungen angepasst werden wird. Damit möchten wir sicherstellen, stets den höchsten ethischen Standards gerecht zu werden.

3. Anwendungsbereich

Der Anwendungsbereich unseres Code of Conduct ist umfassend und erstreckt sich über alle Sparten unseres Unternehmens. Er dient uns als grundlegende Richtschnur für ethisches Verhalten und verantwortungsbewusste Geschäftspraktiken.

Der Code of Conduct gilt für alle **Mitarbeiter*innen**, unabhängig von ihrer Position oder Abteilung. Er definiert klare Verhaltensrichtlinien im Umgang mit Kolleg*innen, Vorgesetzten und Kund*innen, und soll sicherstellen, dass alle Mitarbeiter*innen ein integritätsbewusstes, respektvolles und verantwortungsvolles Miteinander an den Tag legen.

Der **Vorstand** als Geschäftsführung und der **Aufsichtsrat** tragen eine besondere Verantwortung für die Einhaltung und Förderung der in unserem Code of Conduct festgelegten Werte. Deren Vorbildfunktion stellt sicher, dass ethische Standards im gesamten Unternehmen umgesetzt werden. Die Überwachung der Compliance, regelmäßige Schulungen und die Förderung einer offenen Unternehmenskultur sollen der Umsetzung dieser Standards dienen.

Unsere **Geschäftspartner*innen** und **Lieferant*innen** haben sich ebenfalls an die Prinzipien unseres Code of Conduct zu halten. Wir erwarten von ihnen, dass sie unsere ethischen Standards teilen und in ihren eigenen Geschäftspraktiken umsetzen. Besonders wichtig sind uns in diesem Zusammenhang die Grundpfeiler fairer Arbeitspraktiken, die Einhaltung von Menschenrechten und nachhaltiges Handeln.

Unser Code of Conduct soll das Vertrauen unserer **Kund*innen** und der **Öffentlichkeit** in unser Unternehmen stärken und gewährleisten, dass wir unseren gesellschaftlichen Verpflichtungen nachkommen. Dabei stehen Transparenz, Ehrlichkeit und Verantwortungsbewusstsein in unserer Kommunikation und unserem Handeln an oberster Stelle.

4. Unsere Prinzipien

Wir legen großen Wert auf ethische Geschäftspraktiken und soziale Verantwortung. Dieser Code of Conduct definiert unsere Grundwerte und Prinzipien, die unser Handeln leiten.

Unsere Prinzipien basieren auf Integrität, Antikorruption, Respekt, Verantwortung und Fairness. Wir handeln stets ehrlich und transparent, lehnen Korruption und unethisches Verhalten ab und erwarten dies auch von unseren Mitarbeiter*innen und Geschäftspartner*innen.

Wir respektieren die Menschenrechte, fördern eine integrative und diskriminierungsfreie Arbeitsumgebung und setzen uns für faire Arbeitspraktiken ein. Wir übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft, indem wir in eine nachhaltige Zukunft investieren. Die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen sind für uns von größter Bedeutung.

Ein fairer Wettbewerb ist uns ebenso wichtig wie die Einhaltung sämtlicher gesetzlicher Vorgaben. Wir behandeln persönliche Daten vertraulich und schützen die Privatsphäre unserer Mitarbeiter*innen, Kunden*innen und Geschäftspartner*innen.

- Integrität
- Respekt
- Antikorruption
- Verantwortung
- Nachhaltigkeit
- Fairness
- Menschenrechte
- Inklusion
- Antidiskriminierung
- Mitarbeiterwohl
- Datenschutz

5. Erwartetes Verhalten

5.1. Allgemeines Verhalten am Arbeitsplatz

Alle Mitarbeiter*innen behandeln sich gegenseitig mit Respekt, dies unabhängig von Position, Geschlecht, Herkunft oder persönlichen Überzeugungen. Diskriminierung, Belästigung oder Mobbing jeglicher Art werden nicht toleriert. Offene und ehrliche Kommunikation fördern wir aktiv. Ein konstruktiver Austausch und das Teilen von Ideen und Feedback sind essenziell für unser gemeinsames Ziel. Wir erwarten von unseren Mitarbeiter*innen das Einhalten von Vertraulichkeit, die Vermeidung von Interessenkonflikten und die Beachtung gesetzter Grenzen. Jeder trägt zur Schaffung einer sicheren und gesunden Arbeitsumgebung bei. Sicherheitsvorschriften und -standards sind strikt einzuhalten, um die Gesundheit aller zu gewährleisten.

Wir fördern Teamarbeit und Zusammenarbeit über Abteilungen und Hierarchien hinweg. Der Erfolg unseres Unternehmens hängt von unserem gemeinsamen Einsatz und unserer Unterstützung ab. Ein angemessenes und professionelles Auftreten aller Mitarbeiter*innen trägt zum positiven Image unseres Unternehmens bei.

5.2. Umgang mit Kolleg*innen und Vorgesetzten

Der respektvolle und professionelle Umgang miteinander bildet die Grundlage für ein harmonisches Arbeitsumfeld, in dem jede*r Mitarbeiter*in sein/ihr Potenzial entfalten kann.

Unabhängig von ihrer Position oder Funktion im Unternehmen behandeln wir alle Kolleg*innen und Vorgesetzten mit gleichermaßen Respekt und Wertschätzung. Eine Kultur der Anerkennung und des gegenseitigen Respekts fördert ein harmonisches Arbeitsumfeld.

Persönliche und geschäftliche Informationen unserer Mitarbeiter*innen und Vorgesetzten werden vertraulich behandelt und nur zum berechtigten Zweck genutzt.

Konflikte behandeln wir konstruktiv. Wir finden Lösungen, die im Einklang mit unseren Unternehmenswerten stehen. Wir setzen auf Dialog und Kompromissbereitschaft, um Missverständnisse schnell und effektiv zu lösen. Entscheidungen und Handlungen sind transparent und nachvollziehbar. Wir agieren kooperativ und partnerschaftlich.

5.3. Verhalten gegenüber Kund*innen und Geschäftspartner*innen

Wir stellen die Bedürfnisse und Erwartungen unserer Kund*innen in den Mittelpunkt unseres Handelns. Wir bieten Produkte und Dienstleistungen von höchster Qualität und streben nach Kundenzufriedenheit.

Unsere Geschäftsbeziehungen sind transparent. Wir halten uns an die geltenden Gesetze, Vorschriften und Branchenstandards. Wir sind verlässliche Ansprechpartner und halten unsere Zusagen ein.

Wir gewährleisten die Vertraulichkeit und den Schutz der Daten unserer Kund*innen und Geschäftspartner*innen.

Ein fairer Wettbewerb ist uns ein Anliegen und bietet den Ansporn, uns täglich weiterzuentwickeln. Unlautere Geschäftspraktiken lehnen wir strikt ab.

5.4. Verhalten gegenüber Natur und Umwelt

Unser Unternehmen verpflichtet sich zu einem verantwortungsvollen und nachhaltigen Umgang mit der Natur und Umwelt. Wir erkennen die Bedeutung des Schutzes und der Erhaltung natürlicher Ressourcen für gegenwärtige und zukünftige Generationen an.

Wir setzen uns dafür ein, die natürlichen Ressourcen zu schonen und die Umweltbelastung durch unsere Aktivitäten kontinuierlich zu minimieren. Dies erreichen wir, indem wir Abfall reduzieren, Recycling fördern und auf umweltfreundliche Technologien setzen.

Unsere Mitarbeiter*innen sind angehalten, umweltbewusst zu handeln und innovative Lösungen zur Verbesserung unseres ökologischen Fußabdrucks zu unterstützen. Wir erwarten von unseren Geschäftspartner*innen und Lieferant*innen das gleiche Verständnis von nachhaltigem Handeln und fördern aktiv den Dialog und die Zusammenarbeit für eine bessere Umwelt.

6. Unternehmensrichtlinien

6.1. Antidiskriminierung und Gleichbehandlung

Wir schätzen und fördern die Vielfalt unter unseren Mitarbeiter*innen. Unterschiedliche Hintergründe, Perspektiven und Erfahrungen bereichern unser Unternehmen, und tragen zu unserem Erfolg bei. Sämtliche Mitarbeiter*innen werden unabhängig von Geschlecht, Alter, Hautfarbe, ethnischer Herkunft, Religion, sexueller Orientierung, Beeinträchtigung oder anderen persönlichen Merkmalen gleich behandelt und haben die gleichen Chancen. Diskriminierung in jeglicher Form wird nicht toleriert. Alle Mitarbeiter*innen haben das Recht auf eine Arbeitsumgebung frei von Diskriminierung, Belästigung oder Mobbing.

Wir fördern Chancengleichheit und setzen uns aktiv für die Förderung von Frauen, ethnischen Minderheiten, Menschen mit Beeinträchtigungen und benachteiligten Gruppen ein. Karriereentwicklung und Beförderungen erfolgen basierend auf Leistung, Fähigkeiten und Potenzial.

Beschwerden über Diskriminierung oder unangemessenes Verhalten werden ernst genommen und vertraulich behandelt.

6.2. Belästigungsrichtlinien

Wir definieren Belästigung als unerwünschtes Verhalten, das eine Person aufgrund von Geschlecht, Alter, Hautfarbe, ethnischer Herkunft, Religion, sexueller Orientierung, Beeinträchtigung oder anderen persönlichen Merkmalen einschüchtert, demütigt oder erniedrigt.

Belästigung in Form von verbaler, nonverbaler, körperlicher oder sexueller Natur wird nicht toleriert. Dies schließt unangemessene Witze, Kommentare, Gesten, unerwünschte Annäherungsversuche und andere Formen von Verhalten ein, die als belästigend empfunden werden könnten.

Alle Meldungen über Belästigung werden vertraulich behandelt, soweit dies im Rahmen der Gesetze zulässig ist. Wir gewährleisten den Schutz der Privatsphäre der betroffenen Person sowie des gemeldeten Vorfalls. Jeder Vorfall von Belästigung wird ernst genommen und untersucht, um ein Arbeitsumfeld zu schaffen, das auf Vertrauen, Respekt und Fairness basiert.

6.3. Gesundheits- und Sicherheitsrichtlinien

Bei unseren Produkten und Leistungserstellungsprozessen legen wir höchstes Augenmerk auf die Sicherheit der Kund*innen und unserer Mitarbeiter*innen. Neben den hohen Qualitätsansprüchen an die eingesetzten Ressourcen achten wir auf die Anwendung vorbeugender Sicherheitsmaßnahmen.

Die fortwährende Bewusstseinsbildung bei unseren Mitarbeiter*innen zum Thema Arbeitssicherheit und Brandschutz ist ein fixer Bestandteil unseres Arbeitsalltags. Unser Ziel ist es, arbeitsbedingte Gesundheitsschädigungen bzw. Berufserkrankungen und Arbeitsunfälle von Mitarbeiter*innen zu vermeiden. Durch Evaluierungen, Begehungen, Unterweisungen, Schulungen, informative Aussendungen und themenspezifische Veranstaltungen setzen wir proaktiv und präventiv regelmäßig nachhaltige Maßnahmen zur Erhaltung der Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeiter*innen.

6.4. Informationssicherheit und Datenschutz

Wir setzen bei Informationssicherheit und Datenschutz intensiv auf technische und organisatorische Maßnahmen zur Absicherung der Geschäftsprozesse und zum Schutz personenbezogener Daten.

Durch ein zentrales Informationssicherheits- und Datenschutz-Managementsystem wird sichergestellt, dass die erforderlichen Rahmenbedingungen zu den jeweiligen gesetzlichen Anforderungen geschaffen werden.

7. Unsere Grundwerte

7.1. Integrität

Integrität ist ein zentraler Wert unseres Unternehmens. Wir verpflichten uns zu höchsten Standards der Ehrlichkeit und Transparenz. Jede Form von Korruption, Bestechung oder unethischem Verhalten wird strikt abgelehnt. Wir setzen klare Richtlinien und Schulungsprogramme ein, um sicherzustellen, dass alle Mitarbeiter*innen diese Standards einhalten. Verstöße gegen diese Prinzipien werden konsequent verfolgt und geahndet.

7.2. Respekt

Respekt ist die Grundlage unserer zwischenmenschlichen Beziehungen. Wir achten und fördern die Menschenrechte in allen Bereichen unserer Tätigkeit. Faire Arbeitspraktiken, sichere Arbeitsbedingungen und das Verbot jeglicher Form von Diskriminierung stellt für uns kein leeres Versprechen dar, sondern wird gelebt. Jeder Mensch soll unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion, ethnischer Herkunft, sexueller Orientierung oder Beeinträchtigung mit Würde und Respekt innerhalb der LINZ AG behandelt werden. Wir fördern eine inklusive Arbeitsumgebung und setzen uns für Chancengleichheit ein.

7.3. Verantwortung

Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln und dessen Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesellschaft. Wir verpflichten uns zu nachhaltigen Geschäftspraktiken, die unseren ökologischen Fußabdruck minimieren. Im Vordergrund steht der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen und die Förderung umweltfreundlicher Technologien. Nicht weniger wichtig ist uns die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter*innen durch strenge Arbeitsschutzmaßnahmen und Gesundheitsprogramme.

7.4. Fairness

Fairness ist ein Grundpfeiler unseres Handelns. Wir verpflichten uns zu einem fairen Wettbewerb und lehnen unlautere Geschäftspraktiken strikt ab. Wir leben Handschlagqualität. Wir konkurrieren auf der Grundlage von Qualität, Leistung und Innovation.

7.5. Datenschutz und Vertraulichkeit

Der Schutz von Informationen und Daten sind für uns von höchster Bedeutung. Wir behandeln alle vertraulichen Informationen mit größter Sorgfalt und stellen sicher, dass alle gesetzlichen Vorschriften zum Datenschutz eingehalten werden. Entsprechende Schulungen sollen diesen Grundwert vermitteln und sichern.

8. Verantwortung und Einhaltung

8.1. Verantwortung der Führungskräfte

Unsere Führungskräfte dienen als Vorbilder für ethisches Verhalten und Integrität im gesamten Unternehmen. Sie fördern eine Unternehmenskultur, die auf Offenheit, Ehrlichkeit und Fairness basiert.

Unsere Führungskräfte haben die Pflicht, Interessenkonflikte zu vermeiden oder transparent offenzulegen, sofern diese auftreten. Persönliche Interessen dürfen niemals die objektive und faire Entscheidungsfindung beeinflussen.

Führungskräfte dürfen keine Insiderinformationen nutzen, um persönliche Vorteile zu erlangen oder anderen damit zu schaden.

Bei der Interaktion mit Regierungsbehörden oder politischen Entscheidungsträgern müssen Führungskräfte ethische Standards einhalten und transparent über ihre Aktivitäten berichten.

Unsere Führungskräfte erhalten regelmäßige Schulungen zu Compliance-Themen und werden darüber informiert, wie sie ihre Verantwortung wahrnehmen können.

8.2. Verantwortung der Mitarbeiter*innen

Alle Mitarbeiter*innen sind dazu verpflichtet, unsere Vermögenswerte zu schützen und sorgfältig damit umzugehen. Dazu gehören sowohl physische Vermögenswerte wie Gebäude, Ausrüstung und Materialien, als auch immaterielle Vermögenswerte wie geistiges Eigentum, Daten und vertrauliche Informationen. Unsere Mitarbeiter*innen verpflichten sich, sich an die geltenden Gesetze, Vorschriften und Unternehmensrichtlinien zu halten, die den Schutz und die Nutzung der Vermögenswerte regeln.

Unsere Mitarbeiter*innen nutzen sämtliche Vermögenswerte nur zu legitimen geschäftlichen Zwecken. Ein Missbrauch für persönliche Zwecke ist verboten. Jede*r ist dazu angehalten, sparsam und effizient mit unseren Ressourcen umzugehen.

Vertrauliche Informationen und Daten dürfen nur gemäß den internen Richtlinien und gesetzlichen Vorgaben genutzt und müssen dementsprechend geschützt werden. Mitarbeiter*innen sind verpflichtet, vertrauliche Daten und Geschäftsgeheimnisse zu schützen und nur gemäß den internen Richtlinien und gesetzlichen Vorgaben zu verwenden.

Wir legen hohe Standards für die IT-Sicherheit fest, um Daten und Systeme vor Bedrohungen zu schützen. Mitarbeiter*innen haben sich an unsere Sicherheitsrichtlinien zu halten und Sicherheitsmaßnahmen wie Passwortschutz, Verschlüsselung und Zugriffsbeschränkungen zu respektieren.

Unsere Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen stärken unsere Mitarbeiter*innen im sorgfältigen Umgang mit den Vermögenswerten unseres Unternehmens und sensibilisieren diese auf Sicherheitsrisiken.

8.3. Mindestschutzvorkehrungen

Wir verpflichten uns zu verantwortungsvollem unternehmerischem Handeln, richten unsere Tätigkeiten auf eine nachhaltige Entwicklung aus und nehmen unsere Sorgfaltspflichten dahingehend wahr, negative Auswirkungen auf die Menschen, den Planeten und die Gesellschaft zu vermeiden.

Wir übernehmen im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit soziale Verantwortung. Dies umfasst insbesondere faire Arbeitsbedingungen, Einhaltung der Menschenrechte, den Schutz der Gesundheit und der Sicherheit der Arbeitnehmer*innen sowie den Dialog mit den Interessensgruppen. Die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte sowie der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen dienen dabei als Orientierung. Diese Normen sind die Standards für verantwortungsvolle Unternehmensführung, einschließlich Menschenrechte, Arbeitnehmerrechte, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.

8.4. Einhaltung

Bei Verstößen gegen den Code of Conduct werden angemessene und konsequente Maßnahmen ergriffen. Dies kann von Schulungen über disziplinarische Maßnahmen bis hin zu rechtlichen Schritten reichen, je nach Schwere des Verstoßes und den geltenden Richtlinien. Bei der Verhängung von Sanktionen wird Fairness und Objektivität gewährleistet. Jeder Fall wird einzeln bewertet, unter Berücksichtigung der Umstände und des Kontexts des Verstoßes.

Alle Meldungen werden anonym und vertraulich behandelt. Meldungen können über die Website der LINZ AG <https://www.linzag.at/portal/footer/hinweisgebersystem> erstattet werden. Die entsprechenden Informationen können digital (anonym, direkt und schriftlich über das Hinweisgebersystem) erstattet werden. Jede eingehende Meldung wird überprüft und einer Ersteinschätzung unterzogen. Handelt es sich hierbei um einen Compliance-relevanten Hinweis, wird eine entsprechende Untersuchung eingeleitet.

9. Schulung und Kommunikation

9.1. Schulungsprogramme

Wir legen großen Wert auf die kontinuierliche Weiterbildung und Schulung unserer Mitarbeiter*innen und Führungskräfte. Wir sind überzeugt, dass durch gezielte Schulungsprogramme nicht nur die individuellen Fähigkeiten und das Wissen erweitert werden, sondern auch die Gesamteffizienz und Qualität unserer Arbeit gesteigert werden kann. Um dies zu gewährleisten, haben wir klare Richtlinien und Erwartungen an unsere Schulungsprogramme festgelegt:

Alle Führungskräfte sind verpflichtet, regelmäßig an Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen und können dabei unter anderem aus dem jährlichen LINZ AG-Bildungsprogramm auswählen.

Schulungsprogramme werden so gestaltet, dass sie den individuellen Entwicklungsbedarf und die Karriereziele der Mitarbeiter*innen unterstützen. Dies beinhaltet fachliche Fortbildungen, Soft Skills-Trainings, Persönlichkeitsentwicklungsseminare, Seminare zur betrieblichen Gesundheit, Sprachtrainings sowie Führungsentwicklungsprogramme, aber auch Reflexionsangebote und LINZ AG-spezifische Seminare. Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei auch auf die Förderung von digitalen Kompetenzen.

Die Schulungsprogramme werden regelmäßig überprüft und aktualisiert, um sicherzustellen, dass sie den neuesten Standards und Anforderungen entsprechen.

Alle Mitarbeiter*innen sind aufgefordert, ihre eigene berufliche Entwicklung ernst zu nehmen und aktiv an Schulungsprogrammen teilzunehmen. Führungskräfte haben die Verantwortung, ihre Teams zu unterstützen und zu motivieren, indem sie Schulungsbedarfe identifizieren, geeignete Programme empfehlen und selbst an Fortbildungen teilnehmen.

9.2. Kommunikation

Wir legen Wert auf klare und offene Kommunikation mit unseren internen und externen Stakeholdern. Gute Kommunikation erfordert bestimmte Regeln, um ein einheitliches Auftreten des Unternehmens zu gewährleisten.

Alle Mitarbeiter*innen beeinflussen das öffentliche Erscheinungsbild der LINZ AG. Sie sind Botschafter unserer Leistungen und Produkte und kommunizieren vollständig, korrekt und klar. Bei öffentlichen Meinungsäußerungen und in den sozialen Medien – sei es privat oder als Mitarbeiter*in – achten sie darauf, dass der LINZ AG kein Imageschaden entstehen kann und keine vertraulichen Informationen veröffentlicht werden. Von jedem*jeder Mitarbeiter*in ist sicherzustellen, dass Unternehmensinformationen jeglicher Art sicher verwahrt werden und gegen Einsichtnahme oder den Zugriff Dritter gesichert sind.

Wir arbeiten mit allen zuständigen öffentlichen Stellen, Aufsichtsbehörden und Medienpartnern zusammen. Jede diesbezügliche Kommunikation hat über die Geschäftsleitung, den zuständigen Vorgesetzten bzw. die hierzu bestellten Mitarbeitenden zu erfolgen.

10. Dafür stehen WIR ...

- **WIR** handeln stets **ehrlich, transparent** und **unbestechlich**.
- **WIR** leben **Gleichbehandlung**, indem wir **Menschenrechte respektieren, faire Arbeitspraktiken** fördern und **jegliche Diskriminierung verbieten**.
- **WIR** stehen für **Nachhaltigkeit** und **gesellschaftliches Engagement**.
- **WIR** erachten **Gesundheit** für das **höchste Gut** und gewährleisten unseren Mitarbeiter*innen daher **Arbeits-sicherheit** und **Gesundheitsschutz**.
- **WIR** achten in unserer **Lieferkette** auf **ethische Standards** und **faire Praktiken**.
- **WIR** setzen uns für einen **fairen Wettbewerb** ein.
- **WIR** gewährleisten **Informationssicherheit** und **schützen die Daten** unserer Mitarbeiter*innen und Kund*innen.
- **WIR** leben **Veränderung**, indem wir uns stetig **weiterentwickeln**.

11. Das wollen WIR ...

- **WIR** streben nach höchster Qualität und setzen auf **kontinuierliche Verbesserung und Innovation**.
- **WIR** leben **nachhaltiges Handeln und Umweltschutz** in all unseren Geschäftsprozessen.
- **WIR** nutzen unsere **Ressourcen effizient** und schonend und **forcieren die Kreislaufwirtschaft**.
- **WIR** respektieren die **Persönlichkeitsrechte** unserer Mitarbeiter*innen und Geschäftspartner*innen sowie anderer betroffener Personen.
- **WIR** bekennen uns zur **Förderung nachhaltiger Mobilität**.
- **WIR** treiben **Innovation und digitale Transformation** kundenorientiert weiter voran.
- **WIR** fördern einen **gesunden und sicheren Arbeitsplatz**.
- **WIR** steigern **Mitarbeiterentwicklung und -zufriedenheit**.

12. Überarbeitung und Aktualisierung

Unser Code of Conduct wird regelmäßig überprüft und bei Bedarf aktualisiert, um sicherzustellen, dass er den aktuellen gesetzlichen Anforderungen, Branchenstandards und internen Richtlinien entspricht. Nach der Aktualisierung wird der überarbeitete Code of Conduct allen Mitarbeiter*innen, Führungskräften, Vorständen sowie Geschäftspartner*innen und Lieferant*innen kommuniziert. Schulungen und Sensibilisierungsmaßnahmen unterstützen die Umsetzung der neuen oder geänderten Richtlinien. Alle Änderungen und Aktualisierungen werden dokumentiert. Dies gewährleistet eine nachvollziehbare Historie und ermöglicht es, bei Bedarf frühere Versionen des Code of Conduct einzusehen.

13. Schlussbestimmungen

Unsere Mitarbeiter*innen und jedes Mitglied der Geschäftsführung und des Aufsichtsrates erklären sich dazu bereit, die Prinzipien und Richtlinien des Code of Conduct in seiner täglichen Arbeit zu respektieren, zu fördern und einzuhalten.

Dieser Code of Conduct tritt am 1. November 2024 in Kraft und gilt für alle Mitarbeiter*innen, Führungskräfte, Vorstände sowie für Geschäftspartner*innen und Lieferant*innen, die mit der LINZ AG zusammenarbeiten.

Der Code of Conduct bleibt bis auf Widerruf gültig.

14. Impressum

Dieser Code of Conduct wird herausgegeben von LINZAG für Energie, Telekommunikation, Verkehr und Kommunale Dienste, Wiener Straße 151, 4021 Linz. Für weitere Informationen oder Fragen zum Code of Conduct dürfen wir auf www.linzag.at verweisen.